

# INDEX 2019-05

## Release Letter

V1.2 / 2019-04-09

**HCI Solutions AG**

Untermattweg 8 · Postfach · CH-3000 Bern 1  
Telefon +41 58 851 26 00 · Fax +41 58 851 27 10  
hotline@hcisolutions.ch · www.hcisolutions.ch

HCI Solutions, ein Unternehmen der Galenica Gruppe

## 1. Inhaltsverzeichnis

1.	Inhaltsverzeichnis.....	2
2.	Neuerungen im INDEX 2019-05.....	3
2.1.	ARTICLE: Gefahrauslöser ADR.....	3
2.2.	ARTICLE: Bewilligungsnummer BAGNO.....	3
2.3.	ARTICLE: Tarife und Tarifziffern für Abrechnung nach Forum Datenaustausch.....	4
2.4.	ARTICLE: Handelsrestriktionen für Arzneimittel und Medizinprodukte.....	5
2.4.1.	Arzneimittel.....	5
2.4.2.	Medizinprodukte.....	6
2.5.	CDS: Neue Checktypen.....	7
2.6.	CODE: Neue Codetypen für ARTICLE/ART/REGULATIONS+ARTINS und CDS.....	8
3.	Ergänzende redaktionelle Informationen.....	9
3.1.	PHARMACODE: Nächstens ohne Prüfziffer!.....	9
3.2.	ARTICLE_IMAGE: Artikelbilder.....	9
3.3.	COMPENDIUM: Italienische Fachinformation, Black Triangle.....	9
4.	Ergänzende technische Informationen.....	10
4.1.	Alle Schemas: Neues Root-Attribut «Release».....	10
4.2.	ARTICLE/ART/SIZE: Datentyp neu Integer statt bisher Dezimal.....	10
4.3.	ARTICLE/ART/ARTSL: Nur bei SL-Artikeln.....	10
4.4.	ARTICLE_PRICE: Ein Artikel, mehrere Lieferanten.....	10
4.5.	ARTICLE/ART/PHARMACODE: Von String (PHAR) auf Integer (PHARMACODE) umstellen.....	10
4.6.	Login/Credentials und Download-URL: Nur noch Domain hcisolutions.ch verwenden!.....	10
4.7.	DownloadTool: Gelegentliche Aktualisierung.....	10
5.	INDEX-News.....	11
5.1.	Online-News / RSS-Feed.....	11
5.2.	Überarbeitete Publikationskriterien (2018-08-27).....	11
5.3.	Vollmutation der Schemas ARTICLE* und PRODUCT (2018-10-30).....	11
5.4.	Geänderte Codewerte im CDTYP41: Mutationen in ARTICLE_IMAGE (2018-11-30).....	11
6.	Documedis: Medication Tools & Software as a Service (SaaS).....	12
7.	Zeitplan Release.....	13
8.	HCI academy.....	13
8.1.	INDEX Basis A – Pharmazeutische Grundkenntnisse in Bezug auf die INDEX-Produkte.....	13
8.2.	INDEX Basis B – Datenarchitektur der INDEX-Produkte.....	13

## 2. Neuerungen im INDEX 2019-05

Der neue Release ist ab Anfang April 2019 unter <https://index.hcisolutions.ch/index/2019-05> verfügbar. Dabei werden zuerst nur Testdaten zur Verfügung gestellt. Ab dem 29. April 2019 (13.00h) liefert der Service dann produktive Daten, gleichzeitig wird die zentrale URL <https://index.hcisolutions.ch/index/current/> auf die neueste Version umgestellt.

Gemäss unserem Versionskonzept sind immer vier Releases der Webservices parallel verfügbar. Daher wird die jeweils älteste Version einige Wochen nach Inbetriebnahme des neuen Releases abgestellt.



Die drei letzten Releases (2018-11, 2018-05 und 2017-11) sind weiterhin unverändert verfügbar. Hingegen wird der Release 2017-05 per Ende Juni 2019 abgestellt! Bitte stellen Sie die Konfiguration ihrer Software spätestens auf diesen Zeitpunkt hin auf die neueste URL um!  
*Wir empfehlen, die zentrale versionsunabhängige „current“ URL zu verwenden, die Releases sind im Normalfall rückwärtskompatibel (in Ausnahmen weisen wir explizit darauf hin).*

Die Umstellung auf die neueste Version ist unabhängig vom genauen Release-Zeitpunkt an einem beliebigen Datum nach dem produktiven Release möglich. Bei der Umstellung empfiehlt sich ein initialer Komplettdownload, um die Datenkonsistenz sicherzustellen (insbesondere beim Schema CODE). Anschliessend kann wieder auf das kundenspezifische Download-Intervall umgestellt werden.

Unter [www.hcisolutions.ch/index](http://www.hcisolutions.ch/index) finden sich [Dokumentationen](#) und [Statusmeldungen](#) (u.a. mit einer Übersicht der aktuellen Releases und deren Lebensdauer). [Datadoc](#) informiert über die INDEX-Datenstrukturen und deren inhaltlichen Bedeutung. Die aktuellsten INDEX-Daten sind via <https://index.hcisolutions.ch/index/current/> erreichbar und dort auch mit dem GET-Viewer verifizierbar.

### 2.1. ARTICLE: Gefahrauslöser ADR

Im Europäischen Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Strasse ([ADR](#)) ist vorgeschrieben, dass bei allen Gefahrgütern, die in der UN-Nummer den Eintrag N.A.G. (zum Beispiel UN 1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.) aufweisen, der Gefahr-auslösende Stoff in einem Zusatztext ergänzt werden muss. Der Gefahrauslöser wird für die Beförderungspapiere benötigt. Um sämtlichen ADR-Anforderungen gerecht zu werden, wird zukünftig der Gefahrauslöser anhand des [Sicherheitsdatenblattes](#) separat erfasst und im INDEX ausgegeben.

Schema/Node	Neues Element	Beschreibung
ARTICLE/ART/ARTADR	HAZARDINDUCERD	Gefahrauslöser (in deutscher Sprache)

*Bisher konnten die ADR-Angaben im Feld ARTICLE/ART/ARTADR/UNREC nur in Deutsch zur Verfügung gestellt werden. Eine neue Datenquelle ermöglicht es, die Daten voraussichtlich ab dem Release 2019-11 auch in Französisch bereit zu stellen.*

### 2.2. ARTICLE: Bewilligungsnummer BAGNO

Das Element ARTICLE/BAGNO beinhaltet Bewilligungsnummern von Bundesamt für Gesundheit (BAG) und Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV). Da gültige Zulassungsnummern 8-stellig (CHZxxxxx) oder 12-stellig (CH-20xx-xxxx) sein können, wird das Feld (mit Reserve) auf 16 Stellen erweitert.

Schema/Node	Bestehendes Element	Beschreibung
ARTICLE/ART	BAGNO	Maximale Länge von bisher 10 auf neu 16 Zeichen erweitert.

### 2.3. ARTICLE: Tarife und Tarifiziffern für Abrechnung nach Forum Datenaustausch

Das [Forum Datenaustausch](#) hat den Auftrag, einheitliche, gemeinsam entwickelte Standards für den elektronischen Datenaustausch festzusetzen. Im Rahmen dessen hat sich in den letzten 17 Jahren der seit über 30 Jahren verbreitete Pharmacode (Tarif 400) als intensiv genutzter Abrechnungstarif etabliert. Nun hat das Forum Datenaustausch den Support für den Tarif 400 mit nur wenigen Monaten Vorlaufzeit vollständig abgekündigt. Er soll stattdessen durch einen komplexen Algorithmus aus sieben alternativen Tarifen und ausländischen Codes ersetzt werden.

Viele Marktteilnehmer haben sich aus praktischen und wirtschaftlichen Gründen entschlossen, vorerst weiterhin mit dem Pharmacode abzurechnen.

Alternativ bieten die INDEX-Datenbanken per sofort komfortable Unterstützung für die neu propagierte Abrechnungsvariante: Das Schema ARTICLE beinhaltet im Knoten ARTINS neu zwei zusätzliche Elemente, FDATARIFFTYPE und FDATARIFFCODE. Diese enthalten den gemäss Algorithmus des Forums Datenaustausch vorberechneten Tarif-Typ und Tarif-Code. Dadurch entfällt für die INDEX-Kunden der Aufwand, selber den passenden Tarif samt zugehörigen Daten suchen und berechnen zu müssen. Stattdessen können sie nun je nach Abrechnungspartner einfach weiterhin den Pharmacode verwenden oder nötigenfalls in den XML-Dokumenten gemäss Forum Datenaustausch als «tariff\_type» das INDEX-Feld FDATARIFFTYPE und als «code» das INDEX-Feld «FDATARIFFCODE» verwenden.

Betroffen sind rund 100'000 Artikel. Davon haben knapp 75% eine GTIN (Tarif 402). Mit den anderen Tarifen können weitere rund 20% der Artikel abgedeckt werden. Bei rund 5% der Artikel kann aufgrund konzeptioneller Limitationen des Algorithmus und teilweise fehlenden Datengrundlagen noch keine Berechnung stattfinden. Notfalls erfolgt daher ein Fallback auf den Tarif 400.

Beispielsweise fehlt im Algorithmus die «Ernährung zuhause»; dieser wird von HCI Solutions AG im INDEX zusätzlich hinterlegt (immer als Tariftyp 504 mit Tarifcode 10). Ebenso sind zu den Importprodukten aus über einem Dutzend Ländern im Schweizer Markt nicht immer ausländische Identifikatoren bekannt oder zugänglich. Für Artikel nach Formula Magistralis (Tarif 410) sind die redaktionellen Grundlagen noch zu erarbeiten. Unklar ist die Handhabung von Homöopathica und Anthroposophica des Kapitels 70 der Spezialitätenliste ohne Swissmedic-Zulassung, von Spitaleigenprodukten sowie von Artikeln der Zusatzversicherung.

Schema/Node	Neues Element	Beschreibung
ARTICLE/ARTINS	FDATARIFFTYPE	Billing tariff type, as defined by Forum Datenaustausch, e.g. "401" (XML FDA: "tariff_type"). Based on the algorithm defined by Forum Datenaustausch ("Abrechnung Material und Medikamente", 31.10.2018) CODE/CD/CDTYP=58
	FDATARIFFCODE	Billing tariff code for the defined tariff type, e.g. "7680336700282" (XML FDA: "code")

## 2.4. ARTICLE: Handelsrestriktionen für Arzneimittel und Medizinprodukte

Für Artikel, welche zusätzlichen Handelsbestimmungen unterworfen sind, wird im Schema ARTICLE ein neues Element (REGULATIONS) eingeführt. Damit können besondere rechtliche Anforderungen abgebildet werden, die für den Handel und den Umgang mit solchen Artikeln gelten.

### 2.4.1. Arzneimittel

Mit Inkrafttreten des revidierten Heilmittelgesetzes (HMG Art. 24, Abs.1, Buchstabe a) und der Arzneimittelverordnung (VAM Art. 45) dürfen Apothekerinnen und Apotheker seit Anfang 2019 unter bestimmten Voraussetzungen verschreibungspflichtige Arzneimittel der Abgabekategorie B ohne ärztliche Verschreibung abgeben. Einerseits wird die Abgabe von Arzneimitteln der geltenden Abgabekategorie B erleichtert, andererseits die Grenze zwischen den Kategorien von Arzneimitteln mit und ohne Verschreibungspflicht flexibler ausgestaltet. Dementsprechend wird die bisherige Abgabekategorie C aufgehoben und die Abgabekategorie D erweitert. Ab Januar 2019 gibt es somit nur noch die Abgabekategorien A, B, D und E.

#### Arzneimittel der Abgabekategorie A

Diese Arzneimittel dürfen wie bisher nur einmalig, nur durch eine Medizinalperson, und nur gestützt auf eine ärztliche Verschreibung abgegeben werden.

*In einem begründeten Ausnahmefall dürfen Apothekerinnen und Apotheker verschreibungspflichtige Arzneimittel, wie bereits bisher ohne ärztliche Verschreibung an Patientinnen und Patienten abgeben.*

Im INDEX: ARTICLE/ART/SMCAT=A, aber keine REGULATIONS hinterlegt

#### Arzneimittel der Abgabekategorie B

Die in der Abgabekategorie B zugelassenen Arzneimittel dürfen wie bisher grundsätzlich ebenfalls nur durch eine Medizinalperson abgegeben werden, falls eine ärztliche Verschreibung vorliegt. Allerdings dürfen Apothekerinnen und Apotheker ab dem 1. Januar 2019 in folgenden Fällen Arzneimittel der Abgabekategorie B auch ohne ärztliche Verschreibung abgeben:

- Das Arzneimittel war vor dem 1. Januar 2019 in der Abgabekategorie C eingestuft  
Da die Abgabekategorie C mit Inkrafttreten des revidierten Heilmittelgesetzes aufgehoben ist, werden einige Arzneimittel dieser Kategorie von Swissmedic in die Abgabekategorie B umgeteilt. Diese nunmehr verschreibungspflichtigen Arzneimittel dürfen seit dem 1. Januar 2019 von Apothekerinnen und Apothekern ohne ärztliche Verschreibung abgegeben werden. Die betroffenen Arzneimittel sind auf der Internetseite von Swissmedic aufgeführt, unter „[Umteilung von Arzneimitteln: Stand der Arbeiten](#)“  
Im INDEX: ARTICLE/ART/SMCAT=B, ARTICLE/ART/REGULATIONS =**Sale.SM.B.Minus.ExC**
- Das Arzneimittel dient zur Behandlung häufig auftretender Krankheiten und beinhaltet bekannte, seit mehreren Jahren zugelassene Wirkstoffe.  
Im INDEX: ARTICLE/ART/SMCAT=B, keine REGULATIONS hinterlegt
- Das Arzneimittel dient bestimmten Indikationen, welche vom Bundesrat festgelegt und auf der [Webseite](#) des BAG ([Indikationen und Arzneimittel nach Artikel 45 Absatz 1 Buchstabe a](#)) veröffentlicht wurden.  
Im INDEX: ARTICLE/ART/SMCAT=B, ARTICLE/ART/REGULATIONS =**Sale.SM.B.Plus.Rhinitis**
- Das Arzneimittel dient zur Weiterführung einer Dauermedikation  
Apothekerinnen und Apotheker können Arzneimittel zur Weiterführung einer Dauermedikation während eines Jahres nach der ärztlichen Erstverschreibung abgeben. Dies dient vor allem der Behandlung chronischer Krankheiten.  
Im INDEX: ARTICLE/ART/SMCAT=B, keine REGULATIONS hinterlegt

Schema/Node	Neues Element	Beschreibung
ARTICLE/ART	REGULATIONS	Knoten, welcher 0...n Regulations für einen Artikel beinhaltet
ARTICLE/ART/REGULATIONS	REGULATION	Besondere Handelsrestriktionen (CDTYP <b>57</b> ): - Sale.SM.B.Minus.ExC - Sale.SM.B.Plus.Rhinitis

### 2.4.2. Medizinprodukte

Die Abgabe von Medizinprodukten ist in der Medizinprodukteverordnung (MepV) unter «Besondere Bestimmungen für den Umgang mit Medizinprodukten» geregelt.

**Verschreibungspflichtig** sind gemäss Art. 16 grundsätzlich all jene Medizinprodukte zur Eigenanwendung, die selbst bei sachgemässer Anwendung die Gesundheit des Menschen gefährden können oder welche verschreibungspflichtige Arzneimittel enthalten. Die betroffenen Produktgruppen werden von Swissmedic in der Verordnung betreffend die Liste der verschreibungspflichtigen Medizinprodukte VLvM aufgelistet (aktuell Intrauterinpressare und Sättigungskomprimata).

Im INDEX: PRODUCT/PRD/CPT/PRDGRPCD=MD, PRODUCT/PRD/MDCLASS=(IIa/IIb/III/IVD),  
ARTICLE/ART/REGULATIONS = **Sale.MD.Rx**

Bei weiteren Medizinprodukten ist eine Abgabe laut Art. 17 nur erlaubt, wenn die Abgabestelle die **fachliche Beratung gewährleistet** bzw. die betrieblichen Voraussetzungen erfüllt sind. Die fachliche Beratung kann dabei bei Abgabe in Selbstbedienung oder per Versandhandel auch über eine medizinische Hotline gewährleistet werden. Dies betrifft:

- Verschreibungspflichtige Medizinprodukte gemäss Art. 16 (im INDEX bereits mit Sale.MD.Rx markiert)
- Medizinprodukte, die in Selbstbedienung oder per Versandhandel (Webshops) zur Eigenanwendung bezogen werden und welche einer höheren Klasse als der Klasse I angehören (z.B. Kontaktlinsen, Kondome)
- Medizinprodukte für die In-vitro-Diagnostik, die zur Eigenanwendung dienen (z.B. Schwangerschaftstests, Blutzuckermessgeräte, Blutzuckermessstreifen)

Im INDEX: PRODUCT/PRD/CPT/PRDGRPCD=MD, PRODUCT/PRD/MDCLASS=(IIa/IIb/III/IVD),  
ARTICLE/ART/REGULATIONS = **Sale.MD.Advice**

Zudem gibt es gemäss Art. 17 und Art. 18 Medizinprodukte, die **ausschliesslich zur Anwendung durch Fachpersonen** bestimmt sind. Dies betrifft:

- Medizinprodukte für die In-vitro-Diagnostik zur Erkennung von übertragbaren Krankheiten des Menschen (ausgenommen mit einer Ausnahmegewilligung von Swissmedic)
- Medizinprodukte gemäss Anhang 6 der Medizinprodukteverordnung (z.B. langzeitverbleibende Produkte zur Injektion, hochenergetische Laser der Klasse 4, hochenergetische gepulste Lichtquellen)

Im INDEX: PRODUCT/PRD/CPT/PRDGRPCD=MD, PRODUCT/PRD/MDCLASS=(IIa/IIb/III/IVD),  
ARTICLE/ART/REGULATIONS = **Sale.MD.Pro**

Schema/Node	Neues Element	Beschreibung
ARTICLE/ART	REGULATIONS	Knoten, welcher 0...n Regulations für einen Artikel beinhaltet
ARTICLE/ART/REGULATIONS	REGULATION	Besondere Handelsrestriktionen (CDTYP <b>57</b> ): - Sale.MD.Rx - Sale.MD.Pro - Sale.MD.Advice

## 2.5. CDS: Neue Checktypen

Seit Mitte 2018 steht den INDEX-Kunden mit Documedis CDS.CE eine Software für Clinical Decision Support zur Verfügung, welche einen wesentlichen Beitrag an die Patientensicherheit in der Polymedikation leisten kann. Die beim Aufbau dieses CE-zertifizierten Medizinprodukts gemachten Erfahrungen fließen nun in die CDS-Daten des INDEX retour.

Insbesondere erfolgt eine genauere Unterscheidung der Risiko- bzw. Checktypen. Die Schemas CDS und CDScode werden ergänzt, um bei jedem Risiko (CDScode) und jedem Produkt (CDS) die Checktypen zusätzlich mit der in Documedis CDS.CE verwendeten Terminologie zu bezeichnen, also z.B. neu auch «nutrition» statt bisher nur «CHN». Da ein Risiko zudem in verschiedenen Checktypen Berücksichtigung finden kann, wird neu eine 1:n-Beziehung abgebildet. Dies betrifft folgende patientenrelevante Checktypen:

Icon	Check Type	Description
	allergyExcipient	Excipient allergies and intolerances: warns about drug risks related to excipients. <i>Caution: incomplete best-effort, as excipients are not always available in the data sources (Fachinformation).</i>
	allergySubstance	Substance allergies and intolerances: warns about allergic and pseudo-allergic reaction and cross-reactions to substances. Additionally, checks are made for intolerances, e.g. fructose intolerance. However, there is no check for products of supplemental therapy directions such as homeopathy.
	doping	Drugs related to doping: For athletes, the prescribed drugs can be cross-checked for non-permitted substances as listed by WADA.
	driving	Driving / operating a machine: warns about the influence of a medication when driving a car or operating a machine.
	elderly	Medication for elderly people: warns about risks related to age
	liverInsufficiency	Liver insufficiency: warns about possible individual dosage adjustments for patients with a liver insufficiency.
	nutrition	Nutrition: Interactions between drugs and food.
	renalInsufficiency	Renal insufficiency: warns about possible individual dosage adjustments for patients with a kidney insufficiency.
	reproduction	Reproduction: warns about drug risks related to reproduction. This includes specific risks during pregnancy and lactation but also those to women of childbearing potential and men of fathering age in general

Dies ist z.B. dann nützlich, wenn bei Verwendung von Documedis CDS.CE im KIS die Codierung der Patientenrisiken anhand des Risikokatalogs aus dem Schema CDScode erfolgen soll (statt über die Alternative der JSON/REST-API in Documedis). So ist es dann neu beispielsweise möglich, eine Liste aller Wirkstoffallergien anzuzeigen (allergySubstance), während diese bisher (CHA) nicht von den Hilfsstoffallergien unterscheidbar waren. Desgleichen lassen sich auch weitere Risiken besser unterteilen (z.B. «elderly» und «driving» statt nur «CHO»).

Nicht betroffen sind jene CDS-Checks, welche unabhängig von Patientenrisiken erfolgen:

Icon	Check Type	Description
	doubleMedication	Double medication / posology issues: warns about using multiple medications containing the same or similar substances.
	interaction	Drug-Drug interactions (Datasource ABDATA, pharmaSuisse, HCI)
	interactionFlycycleCH	Drug-Drug interactions (Datasource AiDKlinik / Flycycle). <i>Only available with hospINDEX, needs a separate subscription option.</i>

Das Schema CODE wird dementsprechend um den CDTYP 55 erweitert, der die Liste an patientenrelevanten Risiken beinhaltet. Anschliessend werden diese Werte in den Schemas CDS und CDScode 1:n verknüpft.

Schema/Node	Neues Element	Beschreibung
CDS/CDSPRD	CHECKS	Gruppirt all Checktypen, welche für dieses Produkt relevant sind
CDS/CDSPRD/CHECKS	CHECK	Status jedes Checktyps, welcher für dieses Produkt hinterlegt ist
CDS/CDSPRD/CHECKS/CHECK	CHECKTYPE	Checktyp, welcher für dieses Produkt relevant ist (CODE/CDTYP 56)
	STATUS	Redaktioneller Status dieses Checktyps (Mögliche Werte sind 1 oder 2, analog PRODUCT/PRD/CDS)
CDSCODE/CCH	CHECKS	Gruppirt all Checktypen, welche für dieses Risiko relevant sind
CDSCODE/CCH/CHECKS	CHECKTYPE	Checktyp, welcher für dieses Risiko relevant ist (CDTYP 56)

## 2.6. CODE: Neue Codetypen für ARTICLE/ART/REGULATIONS+ARTINS und CDS

Um die vorgängig aufgeführten Neuerungen strukturiert abzubilden, sind neue Codetypen notwendig.

Schema/Node	Bestehendes Element	Neuer CDTYP
CODE/CD	CDTYP	<b>56:</b> CDS Check Type Abbildung der Risiken bzw. Checktypen gemäss Documedis CDS.CE
CODE/CD	CDTYP	<b>57:</b> REGULATIONS (Abgabebedingungen) Abbildung der im Kapitel 2.1. aufgeführten neuen «Abgabebedingungen»
CODE/CD	CDTYP	<b>58: Tarif Forum Datenaustausch (Abrechnungsrelevante Tarife)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 401: BAG Pharmagroupcode SL70 (OKP)</li> <li>• 402: GS1 GTIN</li> <li>• 403: Swissmedic (8) Zulassungsnummer inkl. Packungscodes</li> <li>• 404: Swissmedic (6) Zulassungsnummer (non-OKP)</li> <li>• 408: Ausländischer Artikelcode (non-GTIN), z.B. PZN</li> <li>• 410: Arzneimittelliste ALT (Formula magistralis)</li> <li>• 452: MiGeL</li> <li>• 504: Künstliche Ernährung zu Hause (SKV)</li> </ul>

## 3. Ergänzende redaktionelle Informationen

### 3.1. PHARMACODE: Nächstens ohne Prüfziffer!

Wie im letzten Release-Letter angekündigt, wird der Pharmacode zukünftig ohne Prüfziffer-Funktion ausgeliefert. Diese Umsetzung beginnt Anfang Februar 2019. Ab diesem Moment wird der Pharmacode zu einer Laufnummer, die sich mit jedem neuen Pharmacode nur noch um eine Stelle erhöht.

- 4. Februar 2019: Erstmalige Publikation eines einzelnen Testartikels mit einem Pharmacode ohne Prüfziffer
- 18. März 2019: Beginn der fortlaufenden Publikation neuer Pharmacodes ohne Prüfziffer ab dem zu diesem Zeitpunkt gültigen Pharmacode (7735208).

### 3.2. ARTICLE\_IMAGE: Artikelbilder

Im Jahr 2018 wurde dem Ausbau der Bilddaten im INDEX ganz besondere Beachtung gewidmet. Zu fotografierende Artikel wurden aktiver eingefordert, ein zweites Fotostudio aufgebaut und der Workflow erheblich beschleunigt. Gleichzeitig haben die Vertragspartner aus der Industrie nun die Möglichkeit, auch eigenes Bildmaterial via myPRODUCTS in den INDEX hochzuladen. Damit finden sich im Schema ARTICLE\_IMAGE nun bereits weit über 100'000 Fotos von über 50'000 Artikeln.

### 3.3. COMPENDIUM: Italienische Fachinformation, Black Triangle

Ab Anfang April können gemäss Swissmedic im AIPS der Stiftung Refdata auch italienische Fachinformationen publiziert werden. Diese werden anschliessend auch im Schema COMPENDIUM des INDEX publiziert.

Neu kann eine Fachinformation vorgängig zum Titel einen fixen Abschnitt «Black Triangle» enthalten:

▼ *Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, den Verdacht einer neuen oder schwerwiegenden Nebenwirkung zu melden. Hinweise zur Meldung von Nebenwirkungen, siehe Rubrik «Unerwünschte Wirkungen».*

Diese Abschnitte werden im Schema COMPENDIUM als PARAGRAPH mit dem Titel «▼» enthalten sein, und im Element CONTENT unter einer eigenen neuen Abschnitts-ID identifizierbar sein.

## 4. Ergänzende technische Informationen

### 4.1. Alle Schemas: Neues Root-Attribut «Release»

Um zukünftig heruntergeladene INDEX-Daten besser identifizieren zu können, wird bei sämtlichen Schemas das Root-Element um ein Attribut «Release» erweitert. Dieses beinhaltet die Releaseversion, von welcher diese Daten geliefert wurden (also beispielsweise «2019-05»).

### 4.2. ARTICLE/ART/SIZE: Datentyp neu Integer statt bisher Dezimal

Der Datentyp der drei Elemente WIDTH, HEIGHT und DEPTH war bisher als Dezimal angegeben. Da die Messgrösse aber Millimeter (mm) ist, war dies sinnlos. Der Datentyp wird daher auf Integer korrigiert.

### 4.3. ARTICLE/ART/ARTSL: Nur bei SL-Artikeln

Aufgrund eines technischen Fehlers wurde dieser im Release 2018-11 eingeführte Knoten bisher auch bei Artikeln ausgegeben, welche nicht Medikamente sind oder gar nicht auf der Spezialitätenliste stehen. Dieser Fehler wird auf den Release 2019-05 hin korrigiert, was zu einer umfangreichen Mutation sämtlicher ARTICLE-Datensätze führen wird.

### 4.4. ARTICLE\_PRICE: Ein Artikel, mehrere Lieferanten

Seit Sommer 2018 beinhalten die INDEX-Daten im Schema ARTICLE\_PRICE bei manchen Artikeln Verknüpfungen zu mehreren Lieferanten und evtl. ihren jeweiligen Preisen bzw. Preisempfehlungen. Damit diese Informationen für die Endkunden nutzbar werden, sind die Softwarehäuser gebeten, ihre Funktionalitäten dementsprechend auszubauen, um einen freien und offenen Markt sicherzustellen.

*Idealerweise werden Informationen zu Lieferanten und Preisen innerhalb der Software des Endkunden pro Artikel in einer Übersichtstabelle dargestellt, welche Daten aus ARTICLE\_PRICE (Lieferanten, Spezialitätenliste) und ARTICLE\_WHOLESALER (Grossisten) kombiniert, mit einer Zeile pro Lieferant/Grossist und Preistyp.*

### 4.5. ARTICLE/ART/PHARMACODE: Von String (PHAR) auf Integer (PHARMACODE) umstellen

Zur Sicherstellung der langfristigen Wartbarkeit der INDEX-Datenbank muss der Pharmacode vom Datentyp String (wie im alten Element PHAR) umgestellt werden auf den neuen Datentyp Integer (wie im neuen Element PHARMACODE). Wir bitten die Softwarehäuser, diese Umstellung laufend anzugehen!

Gleichzeitig hat die Abschaffung der Prüfzifferfunktion im Pharmacode (siehe 3.1) die Lebensdauer des Elements PHAR deutlich verlängert. Aktuell kann davon ausgegangen werden, dass noch mindestens 10 Jahre Kapazität verbleiben, bis der Nummernkreis erschöpft ist und PHAR dann terminiert werden muss.

*Auch zu beachten: bestehende Schnittstellen von Drittsystemen verlangen aus Kompatibilitätsgründen eventuell weiterhin den Pharmacode im Format des bisherigen PHAR, also als 7-stelliger String mit führenden Nullen.*

### 4.6. Login/Credentials und Download-URL: Nur noch Domain hcisolutions.ch verwenden!

Bitte verwenden Sie für den Download des INDEX nur noch ihre Benutzerkonten epnXYZ@hcisolutions.ch, die bis Ende 2016 verwendeten alten Benutzerkonten epnXYZ@e-mediat.net werden ab Mitte 2019 gesperrt.

Ebenso dürfen Downloads nur noch ab index.hcisolutions.ch stattfinden, nicht mehr ab index.ws.e-mediat.net.

### 4.7. DownloadTool: Gelegentliche Aktualisierung

Das via [www.hcisolutions.ch/index](http://www.hcisolutions.ch/index) (im Bereich TecDoc) kostenlos bereitgestellte DownloadTool für den Download der INDEX-Daten wird regelmässig optimiert. Aktualisieren Sie ihre lokale Kopie gelegentlich.

## 5. INDEX-News

### 5.1. Online-News / RSS-Feed

Allfällige Betriebsprobleme, besondere redaktionelle Änderungen und die Aufschaltung neuer Releases werden jeweils zeitnah unter [www.hcisolutions.ch/index](http://www.hcisolutions.ch/index) im Themenbereich «Aktuell – Status & News» kommuniziert. Zusätzlich ist es möglich, diese News auch direkt als RSS-Newsfeed, beispielsweise in einem Browser oder in Microsoft Outlook zu abonnieren: [RSS-Feed abonnieren](#)

Nachfolgend die wichtigsten redaktionellen News seit Versand des letzten Release-Letters.

### 5.2. Überarbeitete Publikationskriterien (2018-08-27)

Aufgrund einer Überarbeitung der Publikationskriterien wurden im INDEX per 23. August 2018 mehrere tausend Produkte neu als gelöscht markiert. Dies betrifft insbesondere Produkte, bei denen keine zugehörigen Artikel mehr publiziert sind oder wo keine Fach- bzw. Patienteninformation mehr publiziert ist. Die Produkte sind schwerpunktmässig vor allem in insureINDEX, logINDEX und hospINDEX publiziert. Im Schema INDEX sind diese Produkte mit PRODUCT/PRD/DEL=true und DT='2018-08-23' erkennbar.

### 5.3. Vollmutation der Schemas ARTICLE\* und PRODUCT (2018-10-30)

Aus technischen Gründen wurden mit dem Release 2018-11 auch auf allen anderen Releases einige Schemas komplett neu berechnet. Daher haben sämtliche Records dieser Schemas ein Mutationsdatum DT 2018-10-30 oder jünger. Betroffen sind folgende Schemas:

- Article
- Article\_Image
- Article\_Price
- Article\_Proprietary\_Quantity
- Article\_Wholesaler
- Product

### 5.4. Geänderte Codewerte im CDTYP41: Mutationen in ARTICLE\_IMAGE (2018-11-30)

Wie im Release-Letter 2018-11 vorangekündigt, hat die geplante Umbenennung der bestehenden CDVAL PICFRONT3D+ und PICBACK3D+ von "+" auf "PLUS" stattgefunden. Dementsprechend wurden rund 3000 Datensätze in ARTICLE\_IMAGE mutiert.

## 6. Documedis: Medication Tools & Software as a Service (SaaS)

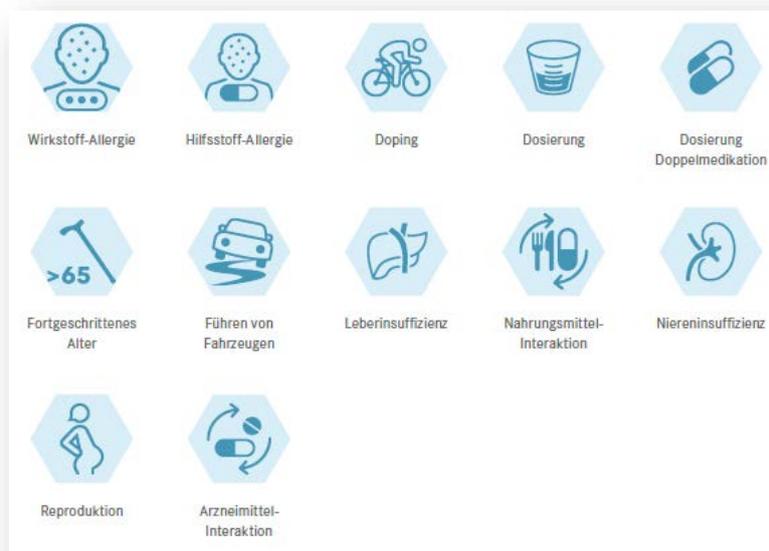
Als schweizweit führende Anbieterin von Stammdaten zu Arzneimitteln und Anwendungen rund um den Medikationsprozess baut HCI Solutions AG ihr Angebot mit Documedis weiter aus. Basierend auf den INDEX-Datenbankprodukten bietet Documedis verschiedenste webbasierte Module für eine erhöhte Medikationssicherheit im Gesundheitssystem. Diese ermöglichen eine rasche und kostengünstige Erweiterung Ihres Primärsystems um eine Vielzahl von Funktionen. Dazu gehören u.a.

- Der standardisierte eMediplan der Interessengemeinschaft (IG) eMediplan
- Clinical Decision Support durch Abgleich von Patientendaten und Arzneimittelrisiken in der Medikation
- Der pharmaSuisse-Polymedikationscheck für den Beratungsprozess in der Apotheke
- Ein Medikationseditor zur strukturierten Erfassung von Patient, Risikoprofil und Medikation sowie den Ausdruck von eRezepten mit Barcodes zur sicheren Informationsübermittlung

Documedis ist als Teil der INDEX-Datenbanklizenzen für verschiedene Leistungserbringer wie Arztpraxen, Apotheken, Spitäler, Heime, Spitex und Blister Center erhältlich. Der genaue Leistungsumfang ist vom jeweiligen Abonnementstyp abhängig.



Das Modul «Documedis CDS.CE» steht im Zentrum des initialen Angebots und bietet den Anwendern Clinical Decision Support (CDS) als Erweiterung ihrer Primärsysteme. Seit 2018 ist CDS.CE als Medizinprodukt der Klasse I zertifiziert und steht so allen INDEX-Kunden zugunsten der Patientensicherheit zur Verfügung. Aufgrund der überzeugenden Leistungen und der einfachen Integrierbarkeit ist CDS.CE bei ersten Spitälern, Arztpraxen, Apotheken und Heimen erfolgreich im Einsatz. Aus einem Set von aktuell 12 Checks wählen Sie die für ihre Patientengruppe geeignete Kombination. Beim Interaktionscheck kann zudem definiert werden, ob er die Interaktionsdaten des INDEX oder des neuen FlycycleCH verwenden soll. Letzterer vermeidet ein Overalerting und ist ideal auf die klinischen Bedürfnisse der Spitäler ausgerichtet.



Weitere Informationen wie z.B. eine Übersichtsbroschüre und die Liste der Systemanbieter mit Documedis-Integration finden Sie unter [www.hcisolutions.ch/documedis](http://www.hcisolutions.ch/documedis). Zur Kontaktaufnahme wenden Sie sich bitte direkt an unsere Hotline [hotline@hcisolutions.ch](mailto:hotline@hcisolutions.ch) bzw. Tel. 058 851 2600.

## 7. Zeitplan Release

Datum	Beschreibung	Status
09.04.2019	Release 2019-05 testweise verfügbar	Ab 13.00h mit Daten ab Testumgebung. Bei technischen Revisionen nötigenfalls Aktualisierung des <a href="#">online verfügbaren</a> aktuellen Release-Letters (gelb markiert)
29.04.2019	Release 2019-05 produktiv verfügbar	Ab 13.00h produktive Daten. Die <a href="#">CURRENT</a> -URL wechselt auf den neuen Release.
01.07.2019	Release 2017-05 nicht mehr verfügbar	Ausserbetriebnahme, end-of-life (EOL).

## 8. HCI academy

Die INDEX Schulung vermittelt umfassendes Wissen in Bezug auf die INDEX-Daten.

### 8.1. INDEX Basis A – Pharmazeutische Grundkenntnisse in Bezug auf die INDEX-Produkte

Die Basisschulung A vermittelt allgemeine pharmazeutische Grundkenntnisse in Bezug auf die INDEX-Produkte und erläutert die Terminologie der INDEX-Daten sowie gesetzliche Rahmenbedingungen des schweizerischen Gesundheitswesens, u.a. von Swissmedic und dem Bundesamt für Gesundheit.

### 8.2. INDEX Basis B – Datenarchitektur der INDEX-Produkte

Die Basisschulung B vermittelt spezifische technische Detailkenntnisse in Bezug auf die INDEX-Produkte und erläutert die Architektur, Analyse, Verarbeitung und Datenstruktur der INDEX-Produkte anhand von Themen wie Webservices, Datadoc, GET-Viewer und einem Anwendungsworkshop.

Datum	Kurs	Zeit	Sprache	Schulungsort	Kosten (exkl. MWST)	Anmeldung	Anmeldeschluss
20.03.2019	Basis A & Basis B	09.30h – 12.30h 13.30h – 16.30h	Deutsch	Bern	CHF 950.-	<a href="#">Anmelden Basis A &amp; Basis B</a>	06.03.2019
	Basis A	09.30h – 12.30h	Deutsch	Bern	CHF 550.-	<a href="#">Anmelden Basis A</a>	
	Basis B	13.30h – 16.30h	Deutsch	Bern	CHF 550.-	<a href="#">Anmelden Basis B</a>	

Weitere Daten: 06.06.2019, 28.08.2019, 23.10.2019, 28.11.2019

Online Anmeldung: [INDEX Basisschulung](#)

Sind Sie an einer Individualschulung interessiert? Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf.  
Tel. +41 58 851 26 00 / [academy@hcisolutions.ch](mailto:academy@hcisolutions.ch)